

**Protokoll**  
**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den**  
**Bereich der Kernstadt Aurich**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 06.04.2021

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr

**Sitzungsende:** 20:06 Uhr

**Ort:** Stadthalle Aurich, Bgm.-Anklam-Platz, 26603 Aurich

**Anwesend sind:**

**Ortsbürgermeister**

Herr Timo Mehlmann

**stv. Ortsbürgermeisterin**

Frau Gabriele Schapp

bis 19.10 Uhr

**Ordentliche Mitglieder**

Frau Dita Bontjer

Herr Matthias Gentsch

Herr Heiko Janssen

Herr Werner Kranz

Herr Homan Moradi

Frau Edine Schneider

**Beratende Mitglieder**

Frau Sonja Jakob

**von der Verwaltung**

Herr Gerhard Boekhoff

Herr Heiko Denekas

Frau Anneke Schipper

Frau Anke Müller

Frau Lara Janssen

als Protokollführerin

**Entschuldigt fehlen:**

**stv. Ortsbürgermeister**

Herr Richard Rokicki

**Ordentliche Mitglieder**

Frau Lenchen Holthuis

Frau Blanka Seelgen

**Beratende Mitglieder**

Frau Viola Czerwonka

Frau Ingeborg Hartmann-Seibt

Protokoll über die Sitzung des Orsrates für den Bereich der Kernstadt Aurich vom  
06.04.2021

Herr Dr. Hans-Hermann Meyerholz  
Herr Wiard Siebels  
Herr Bastian Wehmeyer

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr.

**TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

**TOP 3 Genehmigung des Protokolls (öffentlicher Teil) vom 04.02.2021**

Das Protokoll vom 04.02.2021 wird (einschl. nicht öffentlicher Teil) ohne Änderung genehmigt. Auf den nicht öffentlichen Teil kann daher verzichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja- Stimmen, 2 Enthaltungen

**TOP 4 Feststellung der Tagesordnung**

Frau Schapp bittet darum, die von ihr verteilte Tischvorlage als Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung zu setzen. Darüber wird abgestimmt.

7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme.

Sodann wird der Antrag zum neuen TOP 17 erklärt.

Herr Gentsch erkundigt sich nach der Vorlage 21/026/1. Diese würde ihm nicht vorliegen. Herr Mehlmann erläutert, dass diese mit der vorliegenden Vorlage 21/026 identisch sei und lediglich die Beratungsfolge geändert wäre.

Herr Gentsch bittet darum, die Sitzung bis zur erforderlichen Pause nach 90 Minuten zu beenden.

Die Tagesordnung wird geändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig geändert beschlossen.

**TOP 5 Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Anfragen vor.

**TOP 6 Kenntnisgaben**

Herr Mehlmann berichtet, dass der Glasfaserausbau in Aurich nun beginne.

**TOP 7     Beratung Haushalt 2021**

Herr Denekas stellt die Vorlage vor. Das Defizit sei niedriger als erwartet. Die Gewerbesteuererinnahmen wären zwar gering, aber stabil. Dies sei auch für die kommenden Jahre so prognostiziert.

**TOP 7.1   Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 - Einbringung des Verwaltungsentwurfes**  
**Vorlage: 21/026**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 7.2   Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 - Einbringung des Verwaltungsentwurfes**  
**Vorlage: 21/026/1**

Über die Vorlage wird abgestimmt.

**Empfehlungsbeschluss:**

Gemäß § 58 Abs. 1 Ziffer 9 NKomVG beschließt der Rat der Stadt Aurich die in der **Anlage 1** (siehe Vorlage 21/026) beigefügte Haushaltssatzung der Stadt Aurich für das Haushaltsjahr 2021 auf der Grundlage des von der Verwaltung vorgelegten Entwurfes des Haushaltsplanes 2021 für den Kernhaushalt und die Netcoregiebetriebe der Stadt Aurich, einschließlich der Investitionsprogramme für den Planungszeitraum 2021 bis 2024. Der Festlegung der wesentlichen Produkte sowie dem Stellenplan 2021 wird zugestimmt. Die Daten des mittelfristigen Finanzplanungszeitraumes 2022 – 2024 werden zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme

**TOP 8     Umbau KITA St. Ludgerus**  
**Vorlage: 21/035**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Aurich beschließt, die im Rahmen der Finanzierung der Umbaumaßnahme anfallenden Kreditkosten gemäß vorliegendem Zins- und Tilgungsplan der DKM Darlehenskasse Münster eG, im Rahmen der Betriebskostenabrechnung anzuerkennen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 9**     **BebauungsplanNr. 378 -Fockenbollwerkstraße-**  
**- Auslegungsbeschluss**  
**- Abwägungsbeschluss**  
**Vorlage: 21/004**

Frau Krantz stellt die Vorlage vor und geht dabei insbesondere auf die Parkplatzsituation ein. Frau Schneider lobt die gute Lösung mit den Gewerbetreibenden bezüglich der Parkplätze. Herr Gentsch erkundigt sich nach den Planungen für den Radweg. Frau Krantz erläutert, dass es sowohl auf der Nord- als auch auf der Südseite jeweils einen separierten Fuß- und Radweg geben wird. Der Radweg wird straßenbegleitend sein; dies habe die Straßenbaubehörde so festgelegt.

Empfehlungsbeschluss:

- Die Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan Nr. 378 –Fockenbollwerkstraße–,
- die Abwägungen der zur frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen

werden beschlossen.

Die beiliegenden Anlagen sind Bestandteil der Beschlüsse.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme

**TOP 10**     **Sanierung Historische Altstadt; hier: Erhebung von Ausgleichsbeträgen für**  
**Wertsteigerungen**  
**Vorlage: 21/043**

Herr Janssen erkundigt sich danach, ob im umgekehrten Fall einer Verschandelung auch Ausgleichszahlungen an die Eigentümer gezahlt würden. Frau Krantz erläutert, dass dies im Baurecht nicht vorgesehen sei.

**TOP 11**     **Sanierungsgebiet Blücher-Kaserne: Bebauungsplan Nr. 297 "Skager-**  
**rakstraße"**  
**- Abwägungsbeschluss**  
**- Satzungsbeschluss**  
**Vorlage: 21/030**

Über die Vorlage wird abgestimmt.

Empfehlungsbeschluss:

- Die Abwägung der Stellungnahmen zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB. des Bebauungsplan Nr. 297 „Skagerrakstraße“
  
- die Abwägung der Stellungnahmen zur Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4a Abs. 3 BauGB des Bebauungsplans Nr. 297,
  
- der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 297 „Skagerrakstraße“ einschließlich Begründung und Umweltbericht sowie den örtlichen Bauvorschriften gem. § 84 Absatz 3 NBauO
  
- die Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 52 im überdeckten Teilbereich

werden beschlossen.

Die beiliegenden Anlagen sind Bestandteil der Beschlüsse.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung

**TOP 12 Sanierungsgebiet "Blücher-Kaserne Aurich": hier: Erwerb einer Teilfläche/Verkehrsfläche in der Skagerrakstraße  
Vorlage: 21/047**

Über die Vorlage wird abgestimmt.

Empfehlungsbeschluss:

Der Kauf der Verkehrsfläche in der Skagerrakstraße mit einer Größe von ca. 1.690 m<sup>2</sup> zum Preis von 1,00€ wird beschlossen.

Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

**TOP 13 Vorschlag zur Veräußerung des Wohnhauses Leerer Landstraße 60, 26603 Aurich**  
**Vorlage: 21/020**

Herr Boekhoff stellt die Vorlage vor.

Herr Gentsch erkundigt sich danach, ob die Wohnung nicht saniert und als bezahlbarer Wohnraum von der Stadt vorhalten werden könne.

Herr Boekhoff versichert, dass in den Neubaugebieten bezahlbarer Wohnraum geschaffen werde. Planungen für den Schlehdornweg und den Hohegasterweg werden demnächst vorgestellt. Die Umsetzung müsse dann die Politik beschließen. Darüber hinaus wäre eine Sanierung für die Stadt nicht wirtschaftlich und die Wohnung müsste im Anschluss voraussichtlich deutlich teurer vermietet werden.

Herr Moradi erkundigt sich nach der Definition von bezahlbarem Wohnraum und danach, ob man die vorhandene Wohnung nicht abreißen und stattdessen mehrere Wohnungen bauen könne.

Herr Boekhoff erläutert, dass es unterschiedliche Sichtweisen auf bezahlbaren Wohnraum gebe, im Allgemeinen aber in diesem Zusammenhang von Preisen zwischen 5,60 und 7,00 €/qm gesprochen würde. Er erinnert an die Schwierigkeiten, die es beim Krähennestergang gegeben habe. Frau Krantz erläutert am Beispiel der Skagerakstraße, dass dort 30% bezahlbarer Wohnraum vorgesehen sei und dass Investoren durch den Bebauungsplan daran gebunden seien. Es gebe jedoch auch noch weitere Modelle.

Empfehlungsbeschluss:

Das Flurstück 71/31 der Flur 7, Gemarkung Aurich mit den aufstehenden Gebäuden, insbesondere dem Wohnhaus Leerer Landstraße 60, 26603 Aurich, soll meistbietend veräußert werden.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme

**TOP 14 Veräußerung eines städtischen unbebauten Grundstücks**  
**Vorlage: 21/062**

Herr Boekhoff stellt die Vorlage vor.

Herr Gentsch erkundigt sich nach den zu fällenden Bäumen.

Herr Boekhoff erläutert, dass der Großteil der vorhandenen Bäume geschützt seien und daher nicht gefällt werden dürften.

Empfehlungsbeschluss:

1. Die Stadt Aurich veräußert die im anliegenden Lageplan rot schraffiert und umrandet dargestellte Grundstücksteilfläche zur Größe von ca. 3.477 m<sup>2</sup> aus dem Flurstück

178/16 der Flur 17 der Gemarkung Aurich.

2. Käufer/in: sie Angaben in Anlage II (nicht öffentlicher Teil).
3. Der Kaufpreis beträgt 130,00 €/m<sup>2</sup>, mithin für die angenommene Grundstücksfläche ca. 452.000,00 €.
4. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 15** Veräußerung Wasserturm Aurich  
Vorlage: 20/222/1

Herr Boekhoff stellt die Vorlage vor.

Empfehlungsbeschluss:

1. Die Stadt Aurich veräußert die im anliegenden Lageplan rot dargestellte Grundstücksfläche zur Größe von 1.238,00 m<sup>2</sup> der Gemarkung Aurich, Flur 3, Flurstück 107/5 einschl. des aufstehenden Baudenkmals Wasserturm Aurich an den Interessenten der Beschlussvorlage 20/222.

Der Kaufpreis wurde zum Festpreis angeboten (siehe Angaben in Anlage II, nichtöffentlicher Teil)

2. Käufer: (siehe Angaben in Anlage II, nichtöffentlicher Teil)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 16** Antrag Ortsbürgermeister Timo Mehlmann, hier: Gestaltung ZOB in Aurich  
Vorlage: 21/017

Herr Mehlmann stellt den Antrag vor.

Frau Krantz erläutert, dass man zu dieser Zeit nur ungern Sanierungsgelder einsetzen würde, da es Gespräche mit dem Landkreis gebe: es solle ein attraktiver Umsteigepunkt geschaffen werden. Unklar sei bislang jedoch noch die genaue Kostenaufteilung.

Frau Schneider schlägt vor, den Verkehrsverein enger mit einzubinden.

Frau Krantz versichert, mit dem Vorsitzenden regelmäßig in Kontakt zu stehen.



Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 17 Antrag Frau Schapp, hier: digitale Ortsratssitzungen**

Es wird vorgeschlagen, die Möglichkeiten, Ortsratssitzungen digital abzuhalten, rechtlich und technisch prüfen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 18 Berichte, Wünsche, Anregungen**

Herr Mehlmann berichtet, dass der „Runde Tisch Personenverkehr“ getagt habe. Die Ergebnisse können der Presse entnommen werden.

Herr Mehlmann berichtet, dass außerdem zwei Anträge zu Spielplätzen vorlägen, welche von Kindern gestellt worden seien. Er schlägt vor, diese Kinder in die nächste Sitzung einzuladen. Er schlägt einen Termin am 26.04.2021 um 17.00 Uhr vor. Ein weiterer Termin müsse kurz vor dem Sanierungsausschuss, der am 11.05 tagt, stattfinden.

**TOP 19 Anfragen an die Verwaltung**

**TOP 19.1 Tiny Houses**

Frau Schneider erkundigt sich nach den Baumöglichkeiten von Tiny Houses. Der Bedarf würde mit der Zunahme von Singlehaushalten und allein wohnenden Senioren steigen. Frau Krantz erläutert, dass gerade bei Neubaugebieten darauf geachtet würde, sparsam mit Raum umzugehen. Bei älteren Baugebieten müsste das individuell geprüft werden. Bislang seine solche Anfragen jedoch noch nicht bis zur Verwaltung durchgedrungen. Frau Schneider bittet um Prüfung, ob und wo der Bau solcher Häuser möglich sei.

**TOP 20 Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Anfragen vor.

**TOP 21 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung**